

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, 14770 Brandenburg an der Havel

An
die Mitglieder des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, sowie
den Ausschussvorsitzenden

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL
DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT
Bürgermeister Michael Müller

Dienstszitz im Altstädtischen Rathaus
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: +49 (0)3381 58 72 00
Fax: +49 (0)3381 58 72 04
E-Mail: buergermeister@
stadt-brandenburg.de

Ausschuss am 14.06.2023 – Anfrage Frau Kornmesser zum barrierefreien Umbau der Haltestelle Ritterstraße

DATUM
23. JUNI 2023

UNSER ZEICHEN
SVBRB-

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM

Sehr geehrte Frau Kornmesser,

im Ausschuss am 14.06.2023 stellten Sie die Frage, warum mit dem barrierefreien Umbau der Haltestellen in der Ritterstraße anderes Mosaikpflaster als im Bestand vorhanden, verbaut wurde.

Hierzu möchte ich Ihnen folgendes mitteilen: Die nachträgliche Anpassung der Haltestellen an die Anforderungen der Barrierefreiheit erfordert Eingriffe in den teilweise bereits sanierten Bestand. Das vorhandene, sogenannte Bernburger Mosaikpflaster wurde mit der damaligen Herstellung des Gehweges in der Ritterstraße gebunden, das heißt in einem Betonbett mit Mörtelfuge, verlegt. Dieses Mosaikpflaster aus Kalkstein kann somit nicht zerstörungsfrei ausgebaut bzw. nur in kompakten Betonschollen aufgebrochen werden. Ein Wiedereinbau der ausgebauten Pflastersteine ist somit nicht möglich. Leider ist das Bernburger Mosaikpflaster in der erforderlichen Menge, Größe und Qualität am Markt bereits seit längerem nicht mehr verfügbar.

Um dennoch dem gestalterischen Anspruch an Materialität und Oberflächen im historischen Stadtraum bei gleichzeitiger Erfüllung der Anforderungen an die Barrierefreiheit gerecht zu werden, wird daher regelmäßig ersatzweise Granitmosaikpflaster verlegt, wie es z.B. auch in der Kleinen Münzenstraße und Neustädtischen Fischerstraße verbaut wurde.

Freundliche Grüße

i. V.


Michael Müller
Bürgermeister

BANKVERBINDUNGEN
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
IBAN: DE65 1001 0010 0651 8191 09
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 13 ZZZ 00000018553

DATENSCHUTZ
Hinweise zur Datenverarbeitung und
zum elektronischen Schriftverkehr:
www.stadt-brandenburg.de/datenschutz

